



Gemeinde aktuell

Gemeindebrief der
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Juni

2022

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.



dem
glaub'
ich
gern!

Was OST und WEST
verbinden kann.

www.renovabis.de

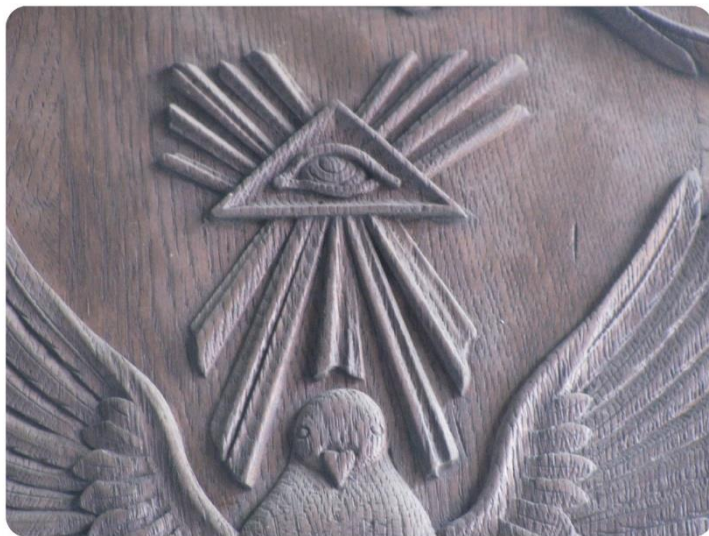
Helfen Sie
mit Ihrer
Online-Spende!



Pfingstkollekte am 5. Juni 2022

SCHWERPUNKT

Am Pfingstfest betritt sozusagen der Heilige Geist als Drittes nach Gottvater und Sohn „die Bühne“. Von Jesus in den Evangelien angekündigt und versprochen, berichtet die Apostelgeschichte im zweiten Kapitel von seiner Herabkunft im Brausen und in Feuerzungen und von seiner erstaunlichen Wirkung: die Jünger sind plötzlich voller Mut und erzählen von Jesu Leben, Sterben und von seiner Auferstehung – und die Menschen, egal welcher Herkunft und Sprache, verstehen sie. Was beim Turmbau von Babel – der Gegengeschichte zu Pfingsten – beginnt: die Verwirrung der Sprachen, ist in diesem pfingstlichen Moment aufgehoben. Seitdem sind wir als Christen aufgerufen und ermutigt, verständlich von Gott zu erzählen und ihn in der Tat zu bezeugen, indem wir füreinander Verständnis haben – in der Liebe zueinander, in der Achtung voreinander, in der Solidarität miteinander.



Zu Pfingsten betritt der Heilige Geist als Drittes „die Bühne“ – da ist es nur folgerichtig, dass wir eine Woche später den Dreifaltigkeitssonntag feiern, an dem wir die Dreieinigkeit oder Dreifaltigkeit Gottes bekennen. Die Dreifaltigkeit Gottes hat keine Verankerung in einem biblischen Ereignis wie Weihnachten, Ostern oder Pfingsten,

dennoch ist sie nicht außerbiblisch. Jesus spricht – zum Beispiel in der vom Evangelisten Johannes überlieferten Abschiedsrede – von Vater, Sohn und Heiligem Geist und ihrem Verhältnis zueinander. Die Kirche sah sich in späterer Zeit aufgerufen, dieses Verhältnis in eine Lehre zu gießen, damit Menschen in der Lage sind, das ihnen Mögliche zu verstehen. Wobei das menschliche Verständnis an Grenzen stößt, an denen wir zu Glaube und Bekenntnis eingeladen sind.

Termine Juni

Dienstag, 31.05.	16:30 Uhr	Kinder-Rosenkranz	Dom
Pfingstsonntag, 05.06.	10:00 Uhr 14:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe + Gemeindefest <i>Die Kollekte ist bestimmt für das Hilfswerk Renovabis</i>	Dom Tröglitz
Pfingstmontag, 06.06.	08:15 Uhr 09:00 Uhr 10:30 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe Ökumen. Gottesdienst anschl. „ökumenische Suppe“	Tröglitz Dom Michaeliskirche
Freitag, 10.6.	19:30 Uhr	Jugendvesper	Wechselburg
Samstag, 11.6.	10:30 Uhr	„Danketag“ der Erstkommunionkinder der Region	Pfarrzentrum
Sonntag, 12.06.	10:00 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag Hl. Messe mit der Erstkommunion von Nathalie Bornemann	Dom
Montag, 13.6.	14:30 Uhr	Seniorenkreis mit Frau Schwan	Pfarrsaal
Dienstag 14.06.	19:00 Uhr	Pfarrgemeinderat	Pfarrsaal
Donnerstag, 16.06.	09:00 Uhr 18:00 Uhr	Fronleichnam Hl. Messe Hl. Messe	Dom Dom
Donnerstag, 16.06.	15:00 Uhr 17:00 Uhr	Seniorenachmittag der Region - Kaffee Thema mit Sven Hanson vom Canstein-Bibelzentrum in Halle Hl. Messe zum Abschluss	Roßbach
Samstag, 18.06.	10:30 Uhr	Ministrantenstunde	Dom
Sonntag, 19.06.	10:00 Uhr	Hl. Messe mit „Prozession“	Dom
Montag, 20.06.	18:00 Uhr	Kirchenvorstand	Pfarrhaus
Freitag, 24.06.	15:00 Uhr	Einweihung Grabstelle „Sternenkinder“	Michaelis- friedhof
Samstag, 25.06.		„Frauenfest in Helfta“	Kloster Helfta
Sonntag, 26.06.	10:00 Uhr	Hl. Messe als Dankgottesdienst aus Anlass des goldenen Priesterjubiläums von Pfr. Bernd Bogensberger	Dom

Dienstag, 28.06.	15:30 Uhr	Schülermesse + Abschluss des Religionsunterrichts für alle Klassen	Pfarrzentrum
Montag, 18.07. bis Freitag, 22.07.		Religiöse Kinderwoche	Pfarrzentrum

Konzerte

Sonntag, 12.06. 17:00 Uhr Dom St. Peter und Paul, Zeitz

RIAS Kammerchor Berlin (Leitung Justin Doyle)

„**Poetische Psalmen – Poetic Psalms**“ Die doppelseitige

Anlage der beiden Orgelemporen im Zeitzer Dom - Historische Aufführungspraxis an authentischen Orten – Der RIAS- Kammerchor Berlin zählt zu den weltweit führenden Profichören. Schütz und seine Zeitgenossen vertonten zahlreiche Psalmen, die ältesten Lieder, die bis heute lebendig und voller Poesie sind. Werke von Schütz, Gibbons, Byrd, Purcell, Monteverdi und Bach - ein Klangerlebnis im Dom mit dem RIAS Kammerchor Berlin

Sonntag, 03.07. 15:00 Uhr Dom St. Peter und Paul, Zeitz

Als Abschluss des Gemeindefestes:

Kinder- und Jugendchor Wernigerode unter der Leitung von Rainer Fiala

Sonstiges

Das **Pfarrbüro** ist bis 08.06 geschlossen.

Patronatsfest

Den Gottesdienst zum Patronatsfest feiern wird am Sonntag, den 03.07., um 10:00 Uhr im Dom. Im Anschluss soll wieder ein Gemeindefest sein. Dazu wird um „Salatspenden“ gebeten.

Am Nachmittag um 15:00 Uhr gibt der Kinder- und Jugendchor Wernigerode im Dom ein Konzert, mit dem das Gemeindefest ausklingen soll.

Danke ...

... möchte ich sagen, für alle Glück- und Segenswünsche und die zahlreichen Gaben aus Anlass meines 60. Geburtstages. Vielen Dank. Ihr Pfr. Thomas Friedrich

Bistumswallfahrt

In diesem Jahr soll am Sonntag, den 04.09., wieder die Bistumswallfahrt stattfinden. Die Kosten für den Bus haben sich drastisch erhöht. Bevor wir nun einen Bus bestellen, möchten wir deshalb erfragen, wer mit zur Huysburg kommen würde. So können wir dann eine „günstige“ Lösung finden. In den Kirchen liegt dafür eine Liste aus.



Frauenfest (Frauenwallfahrt) im Kloster Helfta

Am Samstag, den 25.6. findet im Kloster Helfta unter dem Motto „Du hast in dir den Himmel und die Erde“ das diesjährige Frauenfest statt.

Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Im Dom und in Tröglitz liegen dazu Anmeldelisten aus.

Programm:

10:30 Uhr Eröffnung, Festvortrag

12 Uhr Mittagessen, Begegnung

13 Uhr Harfenmusik im Labyrinth, Stimmworkshop, Bernstein schleifen, Kunstaustellung uvm.

15 Uhr Gottesdienst mit Bischof Dr. Gerhard Feige und dem ConTakt Frauenfest-Orchester

Bereits am Freitag, den 24.6., findet um 19:30 Uhr ein Konzert statt:

Christina Lux feat. Oliver George

Tickets: 20€ im Vorverkauf (zzgl. Versandkosten), 22€ Abendkasse

Ort: Mechthild-Saal im Kloster Helfta, Lindenstraße 36, Lutherstadt Eisleben

Firmvorbereitung

Im Herbst 2023 sollen in den Pfarreien des Burgenlandkreises wieder Firmungen stattfinden. Im September startet deshalb die Firmvorbereitung für die Jugendlichen ab der Klasse 8.

Kollekten im Monat Juni

Sonntag, 05.06.

für Renovabis

Montag, 06.06.

für die Gemeinde

Sonntag, 12.06.

für die Gemeinde

Sonntag, 19.06.

für die Gemeinde

Sonntag, 26.06.

für die Gemeinde

Mittwoch, 29.06.

Peterspfennig



In Gottes Ewigkeit wurde gerufen:

am 27.04.2022 Frau Helga Kaczmarek im 90. Lebensjahr aus Zeitz

am 08.05.2022 Frau Inge Dahlke im 92. Lebensjahr aus Zeitz

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

den Monat Juni

Wir beten für christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

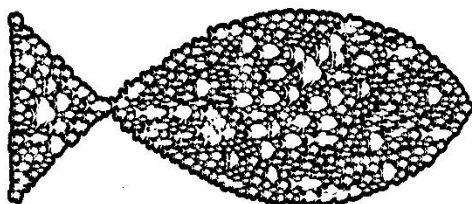


**Ein Kreuz, verbrannt an Ostern.
 Zeichen, dass das Leben
 siegt über den Tod.
 Brennt dieser Glaube
 noch in mir?
 Das sind pfingstliche Fragen.
 Springen noch Funken über?
 Wie steht's um meinen Brennstoff?
 Was kann mich entzünden?
 Die pfingstliche Antwort:
 Ich bitte Gott
 um seinen Geist.**

Der Fisch als Symbol des christlichen Glaubens – woher kommt das? Weil wir in der Nachfolge der Jünger Menschenfischer sind und Sie einfangen wollen? Nein, so ist es nicht, auch wenn wir Sie gerne kennenlernen möchten.

Der Fisch als Symbol des christlichen Glaubens ist sehr alt. Die ersten Christen

vor fast 2.000 Jahren durften ihren Glauben an Jesus nicht öffentlich zeigen, weil das damals im Römischen Reich verboten war. Doch wie konnten sich die Christen untereinander als Christen zu erkennen geben? Dafür brauchten sie ein geheimes Symbol, und das war der Fisch. Fisch heißt auf Griechisch, das war die Sprache, die damals sehr viele Menschen sprachen, „Ichthys“. Jeder einzelne Buchstabe dieses Wortes stand für die Christen damals für ein weiteres griechisches Wort, das mit diesem Buchstaben begann: I für Iesous (= Jesus), C für Christos (= Christus), T für Theou (= Gottes), Hy für Hyios (= Sohn) und das S für Soter (= Erlöser). Wenn also ein Christ einen Fisch zum Beispiel in den Sand zeichnete, bekannte er damit, dass er an Jesus Christus, den Sohn Gottes und Erlöser glaubte. Ein anderer Christ wusste jetzt, dass er einem Christen begegnet war; Nichtchristen sahen nur einen Fisch. Heute können wir unseren Glauben ohne Gefahr leben, doch der Fisch kann trotzdem ein Zeichen der Gemeinschaft sein. Weil diese Gemeinschaft mehr ist als die Summe der einzelnen Mitglieder und wir dennoch auf niemanden verzichten möchten.



Fronleichnam

Im Rund der Hostie spiegelt sich die Erfahrung der Fülle durch Teilen. Jede Eucharistie, die die Kirche feiert, jede Sonntagsmesse und jede Werktagssmesse, jede Anbetung und jede Krankenkommunion ist Wirklichkeit, Erfahrung und Schule liebenden Teilens.



Humor:

In seiner Predigt am Pfingstfest schildert Pfarrer Krause, wie der Heilige Geist sich als feurige Zunge auf den Köpfen der Apostel niederließ. Da flüstert Hans dem Emil zu: „Jetzt weiß ich, warum die Mönche Tonsuren tragen.“

Geschichtslehrer zu Fritzchen: „Wo wurde der Friedensvertrag von 1806 unterschrieben?“ Nach längerem Überlegen meint Fritzchen: „Unten rechts.“

„Haben die Engel im Himmel Beine?“, will das kleine Geschwisterchen wissen. „Natürlich!“, ist die Antwort. „Die müssen ja auch einmal landen.“

Gottesdienste in der Pfarrei

	Dom	Marienstift	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr		08:15 Uhr	
Montag				
Dienstag	16:00 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr			
Donnerstag	07:30 Uhr			
Freitag	07:30 Uhr			
Samstag				18:00 Uhr

Wenn es die Bauarbeiten im Marienstift zulassen, wird die Messe am Freitag wieder im Marienstift sein. Bitte die Vermeldungen beachten.

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Friedrich zu melden.

Mitarbeiter

Thomas Friedrich, Pfarrer	03441 – 25 11 15	pfarrrer.friedrich@anhalt.net
Thomas Nimpf, Diakon	03441 - 27 09 60	diakon-nimpf@t-online.de
Günter Helgert, Diakon i. R.	03441 – 71 08 44	guenter.helgert@gmx.de
Bernd Bogensberger, Pfr. i. R.	03441 – 7 83 97 23	
Jeanette Schwan (Pfarrbüro)	03441 – 21 13 91	kath-zeit@gmX.de
GR Johanna Böhne-Papke	0160 3279057	johanna.boehne@bistum-magdeburg.de

Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Anschrift: Kath. Pfarramt „Peter und Paul“ Schloßstraße 7 06712 Zeitz
 Telefon: 03441 – 21 13 91
 Fax: 03441 – 21 16 54 Email : kath-zeit@gmX.de
 Homepage: www.kath-zeit.de
 Konto für Kirchgeld: SPK Burgenlandkreis BIC: NOLADE21BLK
 IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16

Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben !!!

Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:00 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

Einrichtungen

St. Marienstift 06712 Zeitz, Stiftsberg 5 Tel: 03441/ 8 58 10
 marienstiftzeit@t-online.de
 Caritas-Sozialstation 06712 Zeitz, Stiftsberg 4a Tel: 03441/ 25 15 76
 caritas-sozialstation@t-online.de
 Kath. Kindertagesstätte 06712 Zeitz, Schloßstr. 7 Tel: 03441/ 2 26 84 41

Die Renovabis-Pfingstnovene beten

Die 27. Pfingstnovene mit dem Titel „Gottes Geist schenkt Einheit“ zur Thematik „Weitergabe des Glaubens im Osten und Westen Europas“ hat Bischof Pero Sudar aus Sarajevo geschrieben. In zehn Impulsen thematisiert er die Chancen des Austauschs von Glaubenserfahrungen in Europa.

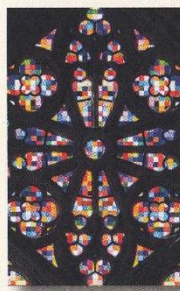
Best.-Nr.: 1 811 22 · einzeln
Best.-Nr.: 1 810 22 · 5er-Pack
jeweils kostenlos



Das Gebetsbild

zur Renovabis-Pfingstaktion 2022 zeigt die Rosette des Richterfensters im südlichen Querhaus des Kölner Doms. Auf der Rückseite regt ein Gebet von Bischof Pero Sudar aus Sarajevo dazu an, an die frohmachende Gegenwart Jesu zu glauben und daraus Trost, Mut und Lebensfreude zu gewinnen.

Best.-Nr. 1 815 22 • kostenlos



E-Mail: renovabis@eine-welt-shop.de oder ☎ 0241 / 479 86-200

